

Hygienekonzept der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer und Mariä Himmelfahrt für Versammlungen in Gemeinderäumen im Hinblick auf Covid-19/Corona



Stand: Juni 2021

Liebe Gemeindemitglieder!

Die Infektionszahlen sinken und wir sind froh, dass wir das Hygienekonzept überarbeiten können und wieder Treffen unter bestimmten Voraussetzungen möglich sind. Dennoch ist weiterhin Vorsicht geboten und es gilt immer noch, die Regeln und das Hygienekonzept zu beachten. Wir bitten weiterhin um Rücksichtnahme und Verständnis, wenn noch nicht wieder alles so möglich ist, wie früher.

Die Verantwortung für die Anordnung von Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus trägt der leitende Pfarrer. Verantwortlich für die **Einhaltung der Schutzmaßnahmen** ist der Einladende jeder Gruppierung!

Allgemeingültig ab dem 1. Juli 2021:

→ **Jede Raumnutzung ist unbedingt vorher anzumelden und muss genehmigt werden!**

Die Anmeldung läuft zentral über die Pfarrbüros zu den gewohnten Zeiten.

→ Je nach Inzidenzwert im jeweiligen Veranstaltungsort gelten besondere Regelungen des Landes NRW. Es gibt **drei Inzidenzstufen** und je nach Stufe muss von jedem Teilnehmer ein offizieller Schnelltest (max. 48 Stunden alt) bzw. der Nachweis ob genesen oder geimpft vorgelegt werden.

→ Unter www.mags.nrw finden Sie unter dem Artikel zum dreistufigen Verfahren **eine täglich aktualisierte Übersicht über die Inzidenzstufen**, die an ihrem Veranstaltungsort gelten.

Bitte beachten Sie, dass für Treffen in Unterbach die Inzidenzstufe von Düsseldorf relevant ist, während bei Treffen in Unterfeldhaus und Erkrath die Inzidenz für Mettmann zählt.

→ Den Link finden Sie auch **auf unserer Homepage** www.kk-eu.de

→ Im Anhang finden Sie eine **Tabelle**, in der die verschiedenen Veranstaltungsbereiche aufgelistet sind. Bitte prüfen Sie, zu welchem Bereich ihre Veranstaltung gehört. Aus dieser Angabe und der gültigen Inzidenzstufe (www.mags.nrw) ergeben sich für Sie die aktuellen Durchführungsvorgaben für Ihre Veranstaltung.

→ Jeder Teilnehmende muss vom Einladenden in **eine Liste** eingetragen werden, auf der Name, Adresse und Telefonnummer notiert werden. In dieser Liste wird auch „genesen, getestet oder geimpft“ abgehakt. Die Listen müssen vorher in einem der Pfarrbüros abgeholt werden und möglichst direkt im Anschluss an die Veranstaltung in einem verschlossenen Briefumschlag wieder in den Briefkasten geworfen werden. Sie werden nur auf Anweisung

des Gesundheitsamtes zur Nachvollziehung von Infektionsketten geöffnet. Ansonsten werden sie 4 Wochen nach der Veranstaltung vernichtet.

- Es gilt **die maximale Belegung der Räume** zu beachten. Es sind ausschließlich die großen Räume zur Nutzung freigegeben. Dies bedeutet konkret:
 - Im Jugendheimsaal in Unterbach dürfen sich maximal 14 Personen treffen
 - Im großen Gemeinderaum in Unterfeldhaus maximal 10 Personen
 - Im Kirchraum in Unterfeldhaus gibt es 28 Doppelplätze
 - Im Eltern-Kind-Café in Erkrath dürfen sich maximal 13 Personen (ggf. mit ihrem Baby oder Kleinkind) treffen. Dabei ist zu beachten, dass das Eltern-Kind-Café zurzeit nur als ein Raum ohne Trennvorhang genutzt werden kann.
- Jeder Besucher trägt mindestens eine **medizinische Maske**. Bitte bringen Sie diese selber mit. Auf dem Sitzplatz kann die Maske abgenommen werden.
- Pro Tag dürfen **max. 3 Gruppierungen** in denselben Raum, wobei es dazwischen eine **Pause** zum Lüften von mindestens 15 Minuten geben muss.
- Die **Hinweisschilder** in den Räumen sind zu beachten.
- Es ist grundsätzlich ein **Mindestabstand von 1,5 m** zu anderen Personen einzuhalten. Der **Mindestabstand** muss auch beim Stellen von Tischen und Stühlen beachtet werden; ein Zollstock liegt zum Abmessen in den Räumen bereit.
- **Handdesinfektionsmittel** wird bereitgestellt. Bitte desinfizieren Sie sich beim Eintreten die Hände.
- **Enge Räume**, wie die Küche oder das WC sind nur einzeln zu betreten.
- Nach jeder Veranstaltung **sorgt der Einladende** der Gruppierung dafür, dass alle Türklinken, Handläufe, Lichtschalter, Armaturen in den Bädern und alle ansonsten benutzten Gegenstände gereinigt werden. Achten Sie bitte besonders darauf, dass bei Treffen mit Babys/Kleinkindern die benutzten Matten gründlich **desinfiziert** werden. Die **Reinigung kann auch mit Seifenlauge**, anstelle der aggressiven Desinfektionsmittel erfolgen. Hierfür werden Eimer, Reinigungsmittel und Tücher bereitgestellt. Da diese Art der Reinigung zwar für Haut und Möbel schonender ist, aber auch aufwändiger ist, als mit Desinfektionsmittel zu sprühen, stellen wir Ihnen frei, wie Sie benutzte Gegenstände und Flächen desinfizieren möchten.
- Es ist unbedingt auf die **Belüftung** zu achten. Es ist dabei notwendig, **dass mindestens alle 20 Minuten für mindestens 3 Minuten eine gründliche Stoßlüftung** erfolgt. Selbstverständlich können Sie, wenn Sie es für angebracht halten, mehr lüften. Nach der Veranstaltung muss für mind. 15 Minuten **Durchzug gemacht werden**, um die möglicherweise in der Luft vorhandenen Erreger zu reduzieren.

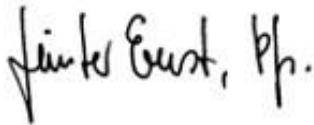
→ Wir weisen darauf hin, dass mit Verlassen des Gebäudes wieder die Regeln für den **öffentlichen Raum** gelten.

Die Beachtung der vorgenannten Maßnahmen ermöglicht es, dass der Mindestabstand zu anderen Personen zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden kann und es zu keinem Körperkontakt kommt.

Besondere Vorgaben der örtlichen Behörden haben immer Vorrang und sind zu beachten. **Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand, bevor Sie eine Veranstaltung durchführen möchten und halten Sie im Zweifel Rücksprache mit uns.**

Im Übrigen gilt: **Wenn Sie sich krank fühlen, bleiben Sie bitte Zuhause! Wenn Sie Hilfe benötigen, scheuen Sie sich nicht, sich an uns zu wenden.**

Bitte bleiben Sie gesund und halten Sie durch!



Pastor Günter Ernst
Leitender Pfarrer

Erkrath, den 15.06.2021